

Frühchristentum und Weltkirche

5.–10. Mai 2026 6 Tage

ROM – VATIKAN – CASTEL GANDOLFO

MONASTERO SANTA CROCE



Geistliche Leitung:
Pfr. Hans Brabeck

Dienstag, 5. Mai

Frühzeitige Fahrt durch den Gotthard ins Tessin (hl. Messe), über Mailand und Bologna. Mittagslunch aus dem Car. Nachmittags überqueren wir den Apennin und gelangen über Florenz am Abend nach Rom. Hotelbezug nahe des Vatikans. 4x Übernachtung im Pilgerhotel nahe des Vatikans.



Papstresidenz Castel Gandolfo
am Vulkansee Albano

Mittwoch, 6. Mai

Pontifikalamt zusammen mit den Gardisten im Petersdom. Teilnahme an der **Generalaudienz** mit **Papst Leo XIV.**, wenn er in Rom weilt. Führung durch ehem. Schweizergardisten im **Petersdom**. Möglichkeit zum Besuch der Papstgräber, zur Besteigung der Peterskuppel. Besuch der vatikanischen Museen mit der sixtinischen Kapelle fakultativ. Am Nachmittag Fahrt zum schönsten Aussichtspunkt über die Stadt und zur Patriarchalbasilika mit dem Grab des **hl. Apostel Paulus**. Für jene, die Einlasskarten haben (Familienangehörige und enge Freunde der zu vereidigenden Gardisten), beginnt um 17:00 die Vereidigung.

Donnerstag, 7. Mai

Stadtrundfahrt vorbei am **Kolosseum**, Monument Viktor Emanuels II., an der Piazza Venezia mit der Kirche San Marco, wo der Evangelist Markus als Begleiter und Übersetzer des Apostels Petrus und ersten Papstes das 1. und älteste Evangelium schrieb. Besuch der Patriarchal-Basilika San Giovanni in **Lateran** (Mutter aller Kirchen), der Scala Santa, Treppe, auf der Jesus zum Praetorium des Pontius Pilatus emporstieg. Besuch der Patriarchalbasilika Santa Maria Maggiore (mit den Überresten der Krippe Jesu), in einer Seitenkapelle links befindet sich das Grab von Papst Franziskus.

Freitag, 8. Mai

Fahrt nach **Castel Gandolfo** – Möglichkeit zum Besuch des Apostolischen Palasts (die ehem. Sommerresidenz der Päpste). Aufenthalt im malerischen Papststädtchen,

auf dem Kraterrand des erloschenen Vulkans. Nachmittags befahren wir eine der ältesten noch erhaltenen Strassen Roms, die Via Appia Antica, hl. Messe in einer frühchristlichen **Katakombe**. Spaziergang zum Trevibrunnen, Pantheon, Besuch der Kirche S. Maria sopra Minerva mit dem Reliquienschrein der **hl. Katharina** von Siena, Piazza Navona.

Samstag, 9. Mai

Hl. Messe in der Kapelle der Schweizergarde, anschliessend Apéro in der Gästekantine. Wir verlassen Rom und fahren der schönen tyrrhenischen Küste entlang, mit Blick auf die Insel Elba und an den Marmorsteinbrüchen von Carrara und Massa vorbei. Zimmerbezug und Nachtessen im Pilgerhotel mit Meersicht.

Sonntag, 10. Mai

Über den ligurischen Apennin erreichen wir die Po-Ebene, Mailand und das Tessin. Mittagshalt auf einer Raststätte. Abends Ankunft in unserer Heimat.

inkl. Halbpension

(zusätzlich inkl. 1 Lunch und 1 Apéro)
inkl. Stadtrundfahrt und Führung in Rom
inkl. Führung/Eintritt in Castel Gandolfo
Oft sind Tischwein & Wasser inbegriffen.
Einzelzimmerzuschlag: CHF 150.–

Pauschalpreis: **CHF 990.–**

Änderungen vorbehalten.



AUSZUG «PILGERN & KULTUR 2026»



Pilgerreisebüro | 8840 Einsiedeln | Tel. 055 412 80 40
www.drusberg.ch | info@drusberg.ch

Heilige Frankreichs

13.–17. Mai 2026 5 Tage

PARIS – LISIEUX – MONT SAINT MICHEL

CHARTRES – DIJON



Geistliche Leitung:
Pfr. Stephan Sproll



Mittwoch, 13. Mai

Fahrt über Basel, dem franz. Jura entlang, ins Burgund. Mittagslunch aus dem Car. Ankunft in **Dijon**, Hl. Messe in der Église Ste Michel, an der Wirkungs- und Ruhestätte der **hl. Elisabeth** von der heiligsten Dreifaltigkeit. Abends Ankunft in **Paris**, Hotelbezug für 2 Nächte.

Auffahrt-Donnerstag, 14. Mai

Auf der Stadtrundfahrt kommen wir vorbei am Arc de Triomphe mit dem Grab des unbekannten Soldaten, der Champs-Élysées, dem Louvre, Place de la Concorde, der Kathedrale Notre Dame, dem Eiffelturm usw. Wir besuchen in der Rue du Bac die Kapelle mit der Heiligen der Schweigsamkeit **Katharina Labouré**. Sie erhielt von der Muttergottes den Auftrag, Medaillen mit der Inschrift «O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir zu Dir unsere Zuflucht nehmen» prägen zu lassen. In der Kapelle ruht auch die **hl. Louise** von Marillac. Hl. Messe am Schrein des **hl. Vinzenz** von Paul, anschliessend Mittagessen. Fahrt zum **Montmartre** (Märtyrer-Berg) im Norden der Stadt. Unter den Römern starben hier die ersten Christen als Märtyrer. Ein Wahrzeichen von Paris ist die Basilika Sacré Coeur.

Freitag, 15. Mai

Fahrt nach **Lisieux**, hl. Messe. Nach dem Mittagessen Besuch der schönen Basilika Sainte-Thérèse, Besichtigung des Elternhauses «**Les Buissonnets**», wo Theresine lebte. Besuch des Karmelitenklosters mit dem Schrein der

hl. Theresia v. Kinde Jesu (Kirchenlehrerin). Gegen Abend gelangen wir an die Côte d'Émeraude (Smaragdküste) und erblicken das «Wunder des Abendlandes», die Insel **Mont Saint Michel**. Hotelübernachtung.

Samstag, 16. Mai

Ein Shuttlebus bringt uns zur Insel, Aufenthalt, Mittagessen fakultativ. Kurzer Besuch des deutschen Soldatenfriedhof von 1944. Am Nachmittag Fahrt nach **Chartres**. Übernachtung.

Sonntag, 17. Mai

Besuch und hl. Messe in der bekannten gotischen Kathedrale von **Chartres** mit dem sog. «harmonischen Labyrinth» und den einzigartigen, originalen blauen Fenstern. Vormittags Fahrt durch die Getreideebenen der Region Centre-Val de Loire, durch das hügelige Burgund (Mittagessen fak.), die bewaldeten Ausläufer des Jura und über Basel an unsere Ausgangsorte zurück.

inkl. Vollpension

(1 Lunch, 2 Mittagessen fakultativ)
Einzelzimmerzuschlag: CHF 180.–

Pauschalpreis: **CHF 790.–**

Änderungen vorbehalten.



Moldau Schifffahrt

Pfingsten 22.–25. Mai 2026 4 Tage

PRAG – SAMMAREI – ALTÖTTING

MERAZHOFEN (SEGENSEPFARRER AUGUST HIEBER)



Geistliche Leitung:
Pfr. Andreas Temme



Freitag, 22. Mai

Fahrt über Bregenz nach **Merazhofen**, hl. Messe und Besuch der Grabstätte des Allgäuer **Segenspfarrers August Hieber**. Mittagslunch aus dem Car. Weiterreise über Ulm und Nürnberg, an der fränkischen Schweiz vorbei, nach Tschechien. Abends Ankunft in der goldenen Stadt **Prag**. Hotelbezug für 2 Nächte.

Samstag, 23. Mai

Hl. Messe in der Kirche des **Prager Jesulein** «Maria Viktoria». Spaziergang über die Karlsbrücke in die Altstadt, Moldau-Schifffahrt mit Mittagessen. Stadtrundfahrt entlang der schönsten Sehenswürdigkeiten. Im Veitsdom befindet sich der Schrein des **hl. Johannes Nepomuk**.

Pfingst-Sonntag, 24. Mai

Nach südl. Fahrt in den Böhmerwald und über die deutsche Grenze, durch den Bayerischen Wald. Bei der Dreiflüssestadt Passau erreichen wir die vielbesuchte Wallfahrtskirche von **Sammare**. Pfingst-Gottesdienst und Mittagessen. Hier wird die **hl. Corona** als Patronin gegen Seuchen und Unwetter angerufen. Im linken Altarbild ist ihr Martyrium dargestellt, das sie mit nur 16 J. erlitt. Das Bauerngut zu Sammarei wurde 1619 durch ein Feuer völlig zerstört. Die heute noch erhaltene hölzerne Kapelle neben dem Hof blieb unversehrt. Ein Apfelquittenbaum, der ganz nahe bei der Kapelle stand und vom Feuer ausgedörnt war, hatte wieder geblüht und Früchte getragen. Weiterfahrt und Hotelbezug in **Altötting**.

Pfingstmontag, 25. Mai

Aufenthalt mit Führung und hl. Messe in der Gnadenkapelle. Vormittags Heimfahrt über Bregenz zu unseren Ausgangsstationen. Mittagessen fakultativ auf einer Raststätte.

Prag

Auf der monumentalen Burg Hradschin bewundern wir die St. Veits-Kathedrale, das Herz der böhmischen Kirche und beten an den Gräbern der tschechischen Heiligen (**hl. Joh. Nepomuk**, **hl. Wenzel-Landespatron**, **hl. Agnes** von Böhmen, **hl. Adalbert** von Prag, **hl. Veit**, **hl. Zikmund** von Burgund). Unterwegs im Burgviertel geniessen wir immer wieder das traumhafte Panorama Prags. Beim Prager Jesuskind in der Kirche Maria Viktoria nehmen wir uns Zeit für das individuelle stille Gebet. Wir gehen über die **Karlsbrücke** und begegnen vielen Strassenkünstlern. Die Brücke wurde 1357 erbaut, hat gotische Türme und 27 Barockskulpturen der europäischen Heiligen. Sie lässt uns die Moldau überqueren und das einmalige Stadtpanorama der «hunderttürmigen Stadt» bewundern. Hier hat der **hl. Nepomuk**, der «Brückenheilige», den Märtyrertod erlitten, weil er das Beichtgeheimnis der Königin nicht preisgab. Wir besuchen den Altstädterring, wo die berühmte astronomische Uhr mit den Aposteln die Stunden zählt. In Prag spüren wir die Geschichte auf jedem Schritt... (von Borek Skarda)

inkl. Vollpension

(1x Lunch, 1 Essen fakultativ)

inkl. Stadtrundfahrt, Führung Prag und Altötting, inkl. Moldau-Schifffahrt
Einzelzimmerzuschlag: CHF 110.–

Pauschalpreis: **CHF 625.–**

Änderungen vorbehalten.

